Nur für Kinder ab 14 Jahren geeignet

HONGXUNJIE

Bedienungsanleitung für ferngesteuerte Rennboote

(Produktmodell: HJ826A HJ826B HJ828A HJ828B)



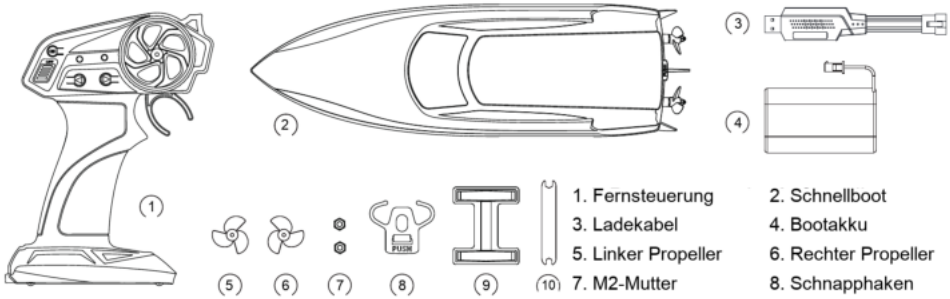
Vor Gebrauch die Anleitung vollständig lesen. Die Abbildungen können vom tatsächlichen Produkt abweichen; maßgeblich ist das tatsächliche Produkt.

Produktdaten	Länge	Breite	Höhe	Frequenz	Reichweite	Fahrzeit schnell	Fahrzeit langsam	Max. Geschwindigkeit	Akku im Boot	Senderbatterie
	320 mm	95 mm	80 mm	2,4G	≈80 m	≈15 min	≈60 min	≈25 km/h	7,4V Lithium	1,5V AA×2 (nicht enthalten)

Produktmerkmale

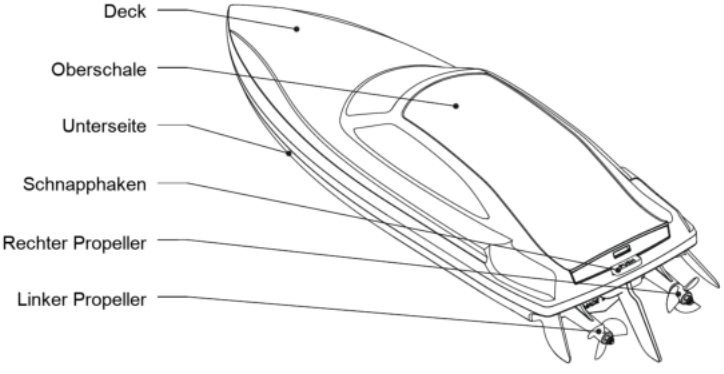
1. Das Schnellboot ist mit einer automatischen 2,4-GHz-Frequenzabgleichtechnologie mit hoher Störfestigkeit ausgestattet, die es mehreren Personen ermöglicht, gleichzeitig zu spielen.
2. Das Schnellboot ist mit farbigen Lichtern ausgestattet, die es schnell zum Blickfang machen; außerdem kann es nachts bei klarer Sicht frei gefahren werden.
3. Das Schnellboot verfügt über eine Aufrichtfunktion. Wenn das Schnellboot während der Fahrt versehentlich kentert, kann es über die Fernsteuerung schnell wieder in seine ursprüngliche Position gebracht werden, um eine normale Fahrt zu gewährleisten.
4. Das Schnellboot verfügt über eine Niederspannungsschutzfunktion. Wenn der Akkustand während der Fahrt niedrig ist, blinken die Lichter des Schnellboots und die grüne Leuchte der Fernbedienung schnell. Die Schutzfunktion begrenzt die Geschwindigkeit und bringt den Gashebel vorübergehend in die Neutralstellung. Lassen Sie den Gashebel los und ziehen Sie ihn anschließend erneut, um das Schnellboot mit reduzierter Geschwindigkeit zum Ufer zu steuern.
5. Das Schnellboot verfügt über eine Schlafmodusfunktion. Wenn das Schnellboot eingeschaltet ist und 30 aufeinanderfolgende Minuten kein Fernsteuersignal empfängt, wechselt es in den Schlafmodus, um den Akku zu schützen und Schäden zu vermeiden.
6. Das Schnellboot ist mit einem starken 180er-Magnetmotor ausgestattet, der eine noch höhere Leistung bietet und eine Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h erreichen kann.
7. Das Schnellboot ist mit einem wiederaufladbaren 7,4-V-Lithiumakku ausgestattet, der eine große Kapazität, eine hohe Entladerate und eine längere Laufzeit bietet.
8. Die Fernsteuerung verfügt über eine Lenktrimmung, die eine schnelle und bequeme Korrektur der Geradeausfahrt des Schnellboots ermöglicht.
9. Die Fernsteuerung verfügt über eine Umschaltfunktion zwischen hoher und niedriger Geschwindigkeit, wodurch sie für Anfänger leicht zu bedienen ist.
10. Die Fernsteuerung verfügt über eine Anzeige für niedrige Leistung. Wenn die rote Leuchte der Fernsteuerung langsam blinkt, bedeutet dies, dass die Batterieleistung der Fernsteuerung nicht ausreicht. Ersetzen Sie die Batterie rechtzeitig.
11. Die Fernsteuerung verfügt über eine Warnfunktion für sehr große Entfernungen. Wenn das Schnellboot die steuerbare Signalreichweite überschreitet oder durch Umgebungssignale gestört wird, blinkt die grüne Leuchte der Fernsteuerung langsam. Dies zeigt an, dass das Schnellboot innerhalb der wirksamen Reichweite betrieben werden sollte.
12. Die Fernsteuerung verfügt über eine Lichtsteuerungsfunktion, mit der mehrere Beleuchtungszustände flexibel umgeschaltet werden können.

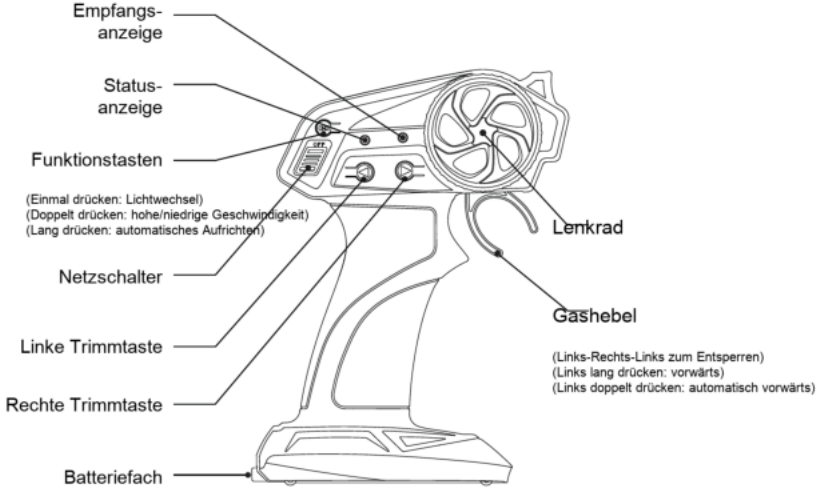
Packliste



1. Fernsteuerung
2. Schnellboot
3. Ladekabel
4. Bootakku
5. Linker Propeller
6. Rechter Propeller
7. M2-Mutter
8. Schnapphaken
9. Displayständer
10. Schlüssel

Produktübersicht

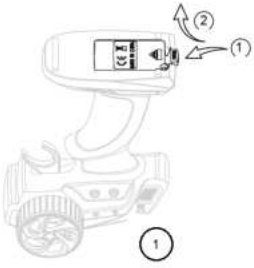


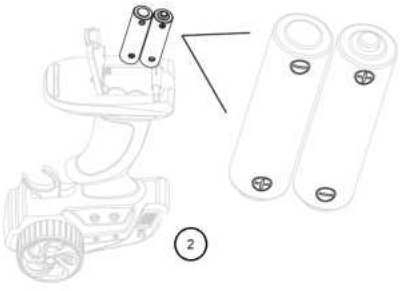


Vorbereitung vor dem Fahren

1. Wie in Abbildung 1 gezeigt, drücken Sie mit dem Daumen die Verriegelung des Batteriefachs gemäß Pfeil 1 nach hinten und üben Sie gemäß Pfeil 2 Druck nach oben aus, um den Batteriefachdeckel zu öffnen.
2. Setzen Sie die Plus- und Minuspole der Batterie in der gezeigten Richtung in das Batteriefach ein und schließen Sie anschließend den Batteriefachdeckel.

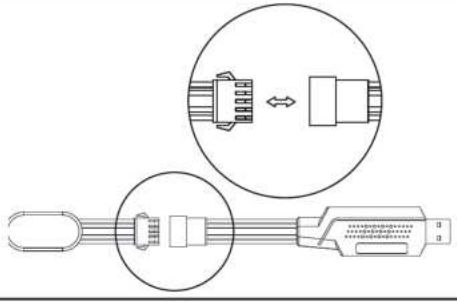
1,5-V-AA-Batterien × 2 (nicht enthalten)





Akku laden

Setzen Sie den wiederaufladbaren Lithiumakku in das USB-Ladegerät ein (kompatibel mit Schnalle und Steckplatz) und schließen Sie das USB-Ladegerät anschließend an den integrierten 5-V-Ladeadapter oder einen eingeschalteten USB-Anschluss eines Computers an. Während des Ladens leuchtet die rote Anzeige am USB-Ladegerät; die Ladezeit beträgt etwa 2 Stunden. Nach Abschluss erlischt die rote Anzeige. Trennen Sie anschließend alle Verbindungen.



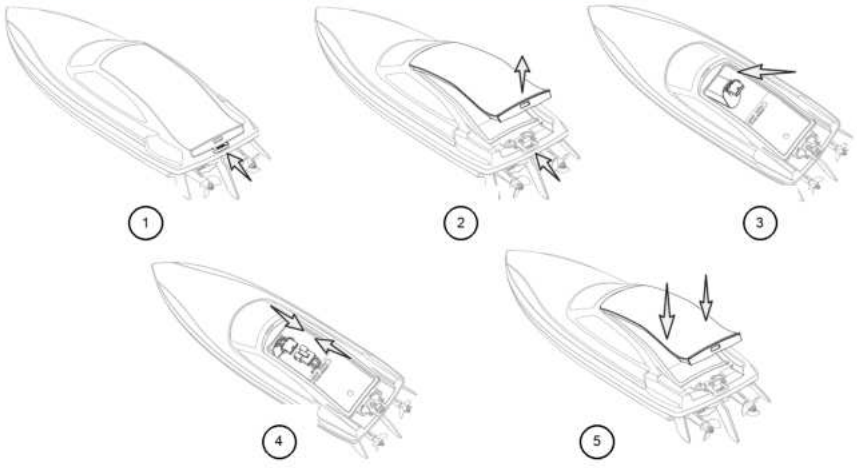
Achtung

- ★ **Nur das mitgelieferte Ladegerät zum Laden des Produkts verwenden.**
- ★ **Während des Ladevorgangs darf das Gerät nicht unbeaufsichtigt bleiben.**
- ★ **Wenn der Akku während des Ladens heiß wird, den Ladevorgang sofort abbrechen.**
- ★ **Bei Nichtgebrauch Ladegerät vom Akku und von der Stromversorgung trennen.**
- ★ **Bei Geruch, plötzlicher Erwärmung, Verformung, Verfärbung oder anderen Auffälligkeiten den Akku sofort nicht mehr verwenden.**
- ★ **Nach dem Fahren den Akku 30 Minuten abkühlen lassen, bevor er geladen wird.**
- ★ **Vor der Lagerung den Akku vollständig laden, um Schäden durch Tiefentladung zu vermeiden.**
- ★ **Bei Unsicherheit zum Ladevorgang den Händler kontaktieren.**

Warnung

- ★ **Der Akku darf nicht zerlegt oder wieder zusammengebaut werden.**
- ★ **Akkus nicht stoßen oder werfen.**
- ★ **Akkus nicht kurzschließen.**
- ★ **Nicht in der Nähe von Feuer oder unter direkter Sonneneinstrahlung laden.**
- ★ **Akkus nicht ins Wasser werfen.**
- ★ **Beschädigte oder stark verformte Akkus nicht verwenden.**
- ★ **Auslaufende Akkus nicht direkt berühren.**
- ★ **Keine scharfen Gegenstände in den Akku stecken und ihn nicht anderweitig beschädigen.**
- ★ **Ladevorschriften beachten und das vorgesehene Ladegerät verwenden.**

Vorbereitungen vor dem Fahren der Rennjacht



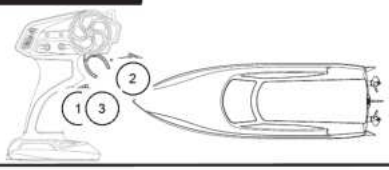
1. Drücken Sie wie in Abbildung 1 gezeigt den Schnapphaken, ohne ihn zu lösen. Haken Sie gemäß Abbildung 2 die hintere Kante des oberen Deckels ein und heben Sie ihn an.
2. Setzen Sie wie in den Abbildungen 3 und 4 den vollständig geladenen Akku ein und verbinden Sie den roten Plus- und den schwarzen Minuspol mit dem Stecker im Boot. Die Bootslampen blinken für den Frequenzabgleich. Der Stecker verhindert falsches Einsetzen; bei Widerstand die Einsteckrichtung ändern.
3. Setzen Sie gemäß Abbildung 5 das vordere Ende des oberen Deckels in die Aufnahme ein. Drücken Sie den Deckel nach unten, bis er am Schnapphaken einrastet, und prüfen Sie, dass er bündig mit der Bootskante abschließt.
4. Stellen Sie das Boot auf die Ablage und schalten Sie Netzschalter und Fernbedienung ein; die Synchronisierung erfolgt automatisch. Dauerhaft leuchtende Bootslampen sowie rote und grüne LEDs der Fernbedienung zeigen die erfolgreiche Kopplung an. Setzen Sie das Boot ins Wasser. Zum Entsperren bewegen Sie den Gashebel links, rechts und wieder links; danach ist das Boot steuerbar.
5. Bei mehreren Booten jeweils ein Boot und eine Fernbedienung einschalten und abgleichen, bevor das nächste Paar eingeschaltet wird. Schalten Sie nicht mehrere Paare gleichzeitig ein, um Frequenzstörungen zu vermeiden.
6. Bei Frequenzüberschneidungen oder fehlender Steuerung Boot und Fernbedienung ausschalten, den Akku erneut anschließen, den Netzschalter der Fernbedienung einschalten und den Frequenzabgleich wiederholen.

Achtung

1. **Dieses Produkt ist nur für Personen ab 14 Jahren geeignet.**
2. **Fahren Sie nicht auf Wasserflächen mit viel Unkraut oder Treibgut, da dieses den Propeller verfangen und das Boot zum Stillstand bringen kann.**
3. **Fahren Sie nicht in Schwimmbädern oder auf Wasserflächen, in denen Personen schwimmen, um Verletzungen zu vermeiden.**
4. **Achten Sie darauf, die Reichweite der Fernbedienung nicht zu überschreiten, damit die Kontrolle erhalten bleibt.**
5. **Schnellboote dürfen nicht in Salzwasser betrieben werden, um Schäden an den Bootsteilen zu vermeiden.**
6. **Beim ersten Betrieb kann eine geringe Rauchmenge im Boot auftreten. Dies ist normal und verschwindet nach einigen Fahrzyklen.**

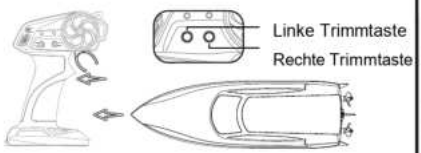
Tipp: **Nehmen Sie das Boot nach der Fahrt aus dem Wasser und schalten Sie anschließend den Netzschalter der Fernbedienung aus. Andernfalls kann das Boot durch andere Signale die Kontrolle verlieren.**

Bedienung:



Gashebelsperre: Beim Einschalten des Schnellboots bleibt der Motor gesperrt und kann nicht betrieben werden, um Verletzungen zu vermeiden. Der Motor kann erst gesteuert werden, wenn die Sperre deaktiviert ist.

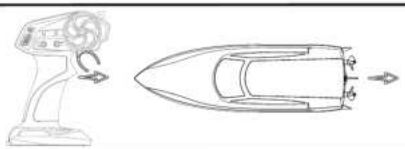
Sperre deaktivieren: Bewegen Sie den Joystick der Fernbedienung in der Reihenfolge links, rechts, links. Die Bootslampen blinken 2 Sekunden lang schnell. Dies zeigt an, dass die Gashebelsperre aufgehoben wurde.



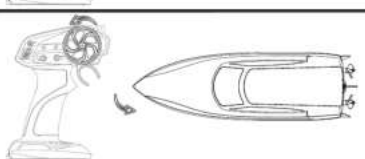
Manuell vorwärts: Ziehen Sie den Gashebel nach links; das Boot fährt geradeaus vorwärts.

Automatisch vorwärts: Ziehen Sie den Gashebel zweimal schnell nach links, lassen Sie ihn los und drehen Sie das Lenkrad, um die Fahrtrichtung zu steuern. Ziehen Sie den Gashebel erneut, um die automatische Vorwärtsfahrt zu beenden.

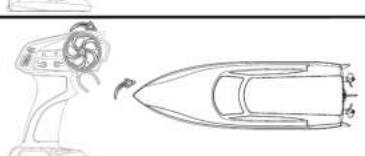
Feineinstellung: Wenn das Boot bei gezogenem Gashebel nicht geradeaus fährt, driftet es nach links. Drücken Sie die rechte Trimmtaste mehrfach, um die Richtung nach rechts zu korrigieren. Driftet es nach rechts, drücken Sie die linke Trimmtaste. Drücken Sie die Trimmtaste wiederholt, bis das Boot geradeaus fährt.



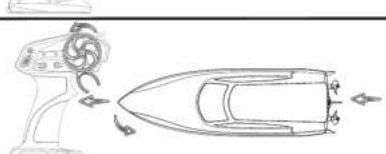
Rückwärts: Drücken Sie den Gashebel nach rechts; das Boot fährt rückwärts.



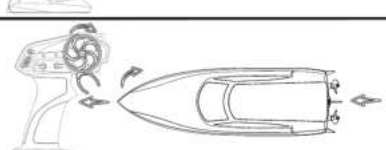
Links auf der Stelle drehen: Drehen Sie das Lenkrad nach links; das Boot dreht sich auf der Stelle nach links.



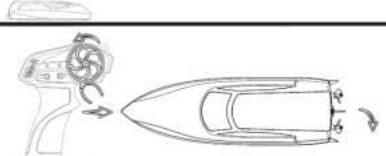
Rechts auf der Stelle drehen: Drehen Sie das Lenkrad nach rechts; das Boot dreht sich auf der Stelle nach rechts.



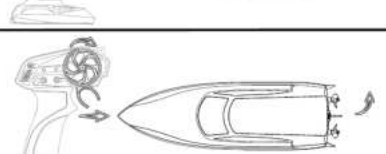
Linkskurve: Ziehen Sie den Gashebel nach links; das Boot fährt vorwärts. Drehen Sie das Lenkrad erneut nach links; das Boot fährt vorwärts nach links.



Rechtskurve: Ziehen Sie den Gashebel nach links; das Boot fährt vorwärts. Drehen Sie das Lenkrad erneut nach rechts; das Boot fährt vorwärts nach rechts.



Rückwärts links: Drücken Sie den Gashebel nach rechts; das Boot fährt rückwärts. Drehen Sie das Lenkrad erneut nach links; das Boot fährt rückwärts nach links.



Rückwärts rechts: Drücken Sie den Gashebel nach rechts; das Boot fährt rückwärts. Drehen Sie das Lenkrad erneut nach rechts; das Boot fährt rückwärts nach rechts.

Funktionstasten



Funktionstaste drücken: Schnellbootlicht wechseln; wiederholt drücken, um die Beleuchtung durchzuschalten.

Funktionstaste zweimal drücken: Das Schnellboot wechselt in den mittleren Geschwindigkeitsmodus. Erneut zweimal drücken für niedrige Geschwindigkeit, danach erneut zweimal für hohe Geschwindigkeit; wiederholt drücken, um die Geschwindigkeiten durchzuschalten.

Funktionstaste lange drücken: Wenn das Schnellboot wegen eines Überschlags nicht steuerbar ist, die Taste lange drücken, damit es automatisch in die Ausgangsposition zurückkehrt. Wenn dies nach einem langen Druck nicht gelingt, die Taste mehrmals lange drücken.

Sicherheitsmaßnahmen



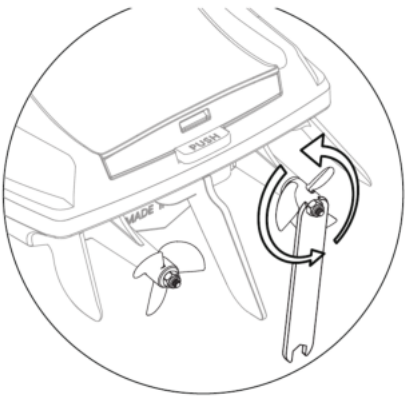
Berühren Sie den Propeller nicht, solange er sich dreht. Dies kann zu Verletzungen führen.



Propeller wechseln

Wenn der Propeller beschädigt ist und ausgetauscht werden muss, schalten Sie das Schnellboot aus, trennen Sie den Akku und halten Sie das Schnellboot mit einer Hand fest.

Ziehen Sie den beschädigten Propeller mit der anderen Hand ab, setzen Sie den passenden neuen Propeller auf der linken Seite (Markierung L) oder rechten Seite (Markierung R) ein und drücken Sie die Motorwelle hinein.





Wartungsmethoden

1. Die Oberfläche des Produkts vor längerer Sonneneinstrahlung schützen; Ölflecken mit neutralen Reinigungsmitteln und Wasser entfernen.
2. Vor der Lagerung das Schnellboot nach der Fahrt reinigen, damit sich im Inneren keine Feuchtigkeit ansammelt und die Oberfläche fleckenfrei bleibt.
3. Vor der Lagerung den Lithiumakku aus dem Schnellboot nehmen und vollständig aufladen.
4. Vor der Lagerung die Batterie aus der Fernbedienung nehmen, um ein Auslaufen und Schäden an der Fernbedienung zu vermeiden.

Unterspannungsschutz

Hinweis zum Unterspannungsschutz des Schnellboots: Wenn der Ladezustand des Schnellboots niedrig ist, wird der Unterspannungsschutz aktiviert. Die Bootslampen und die grüne Leuchte der Fernbedienung blinken schnell; verfügbare Leistung und Geschwindigkeit sind begrenzt. Lassen Sie den Gashebel los, damit er in die Neutralstellung zurückkehrt, und ziehen Sie ihn anschließend erneut, um das Schnellboot mit reduzierter Geschwindigkeit zum Ufer zu steuern. Fahren Sie sofort zum Ufer, damit dem Schnellboot auf dem Wasser nicht die Energie ausgeht.

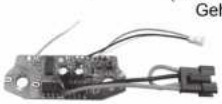
Ruhemodus des Schnellboots: Wenn das Schnellboot eingeschaltet ist und 30 Minuten hintereinander kein Signal der Fernbedienung empfängt, wechselt es automatisch in den Ruhemodus. Nach dem Wechsel in den Ruhemodus erlöschen die Lichter. Das Schnellboot kann dann nicht mehr über die Fernbedienung gesteuert werden. Um die Steuerung wiederzuerlangen, ziehen Sie den Akku-Stecker des Schnellboots ab, warten Sie 10 Sekunden, setzen Sie den Akku wieder ein, schalten Sie ihn ein und koppeln Sie ihn mit der Fernbedienung. Erst dann können Sie das Schnellboot wieder steuern.

Unterspannungshinweis der Fernbedienung: Wenn der Ladezustand der Fernbedienung fast leer ist, blinkt die Statusanzeige (rote Lampe) der Fernbedienung langsam. Dies erinnert daran, die Batterien der Fernbedienung rechtzeitig zu ersetzen, damit die Kontrolle erhalten bleibt und das Schnellboot während des Betriebs wegen schwacher Batterien nicht zum Ufer zurückkehren muss.

Warnung

- ★ **Befolgen Sie die Anleitung bzw. Verpackungshinweise für Montage und Gebrauch. Einige Teile werden von Erwachsenen montiert; das Produkt nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwenden.**
- ★ **Das Produkt enthält Kleinteile, die verschluckt werden können oder Erstickungsgefahr darstellen.**
- ★ **Verpackungsmaterialien ordnungsgemäß handhaben, um Verletzungen von Kindern zu vermeiden.**
- ★ **Die Schutzfolie des Farbkartons dient nur Transport und Schutz. Vor Verkauf und Gebrauch selbst entfernen und ordnungsgemäß entsorgen. Kinder dürfen damit nicht in Kontakt kommen.**
- ★ **Sicheren Abstand zu schnell drehenden Propellern halten, um Gefahren zu vermeiden.**
- ★ **Batterien und Motoren können heiß werden; nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.**
- ★ **Warnhinweise für Funkfernsteuerungen: (1) Im Umkreis von 5000 m um die Mitte einer Flughafenstartbahn dürfen wegen der Anforderungen an die elektromagnetische Umgebung von Luftfunkstellen keine Modellfernsteuerungen verwendet werden. (2) Während behördlicher Funkkontrollanordnungen ist der Betrieb regional nach Vorgabe einzustellen.**
- ★ **Laserstrahlung: Nicht direkt in den Strahl blicken.**
- ★ **Das Spielen in tiefem Wasser ist zur Vermeidung von Unfällen streng verboten.**
- ★ **Das Modell darf nur an elektrische Sicherheitsgeräte der Klasse II angeschlossen werden.**
- ★ **Das Produkt muss vor der Verwendung im Wasser vollständig gemäß Anleitung montiert werden.**
- ★ **Dieses Modell ist kein Rettungsmittel.**
- ★ **Ladegerät, Batteriefach und Akku nur an die dafür vorgesehene Stromquelle anschließen, die mit dem Produktlogo übereinstimmt.**
- ★ **Nur werkseitig vorgesehene Originalladegeräte verwenden.**
- ★ **Ein Ladegerät ist kein Spielzeug.**
- ★ **Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden.**
- ★ **Beim Laden des Akkus ist die Aufsicht eines Erwachsenen erforderlich.**
- ★ **Alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs nicht mischen.**
- ★ **Leere Batterien umgehend entfernen.**
- ★ **Bei längerer Nichtbenutzung die Batterie entfernen.**
- ★ **Vor der Reinigung das Modell von Akku und Ladegerät trennen.**
- ★ **Ladegerät, Kabel, Stecker, Gehäuse und andere Teile regelmäßig prüfen. Bei Schäden sofort nicht mehr verwenden, bis sie repariert sind.**
- ★ **Beim Einsetzen oder Austauschen der Batterie auf die richtige Polarität achten.**
- ★ **Kabelanschlüsse dürfen nicht kurzgeschlossen werden.**
- ★ **Die Fernbedienung verwendet 2 × 1,5-V-AA-Batterien; das Schnellboot verwendet einen wiederaufladbaren 7,4-V-Lithium-Ionen-Akku.**
- ★ **Batterien nicht kurzschließen, zerlegen oder ins Feuer werfen.**
- ★ **Verpackung und Anleitung enthalten wichtige Produktinformationen; bitte aufbewahren.**

Ersatzteilübersicht

HJ826-001 Lithium-Akku 1300 mAh 	HJ826-002 USB-Ladegerät 	HJ826-003 Motor (ohne Gehäuse) 
HJ826-004 826A-Empfangsplatine (Platine ohne Gehäuse) 	HJ826-005 826A-Empfangsplatinen-baugruppe 	HJ826-006 826A Lampenkomponente 
HJ826-007 826B-Empfangsplatine (Platine ohne Gehäuse) 	HJ826-008 826B-Empfangsplatinen-baugruppe 	HJ826-009 826B Lampenkomponente 
HJ826-010 Linker und rechter Wasserstrahlantrieb + Ruder 	HJ826-011 Kupplung + Welle 	HJ826-012 Axiale Kupferbuchse + O-Ring 
HJ826-013 Silikon-Wasserleitung 	HJ826-014 Rumpfboden 	HJ826-015 826 Oberdeckel + wasserdichter Dichtungsring 
HJ826-016 826 roter Rumpf + Federverschluss 	HJ826-017 826 blauer Rumpf + Federverschluss 	HJ826-018 826 grüner Rumpf + Federverschluss 
HJ828-001 828 roter Oberdeckel + wasserdichter Dichtungsring 	HJ828-002 828 blauer Oberdeckel + wasserdichter Dichtungsring 	HJ828-003 828 roter Rumpf + Federverschluss 
HJ828-004 828 blauer Rumpf + Federverschluss 	HJ819-006 Kupfermutter 	HJ819-007 Linke/rechte Propellereinheit 
HJ825-002 Fernbedienung 		